



Gemeinsam auf dem Weg

Das sind wir mit unseren beiden reformierten Kirchengemeinden in Detmold. Am 5. Juli feiern wir die Halbzeit des Weges mit einem Gemeindefest. Wohin führt uns unser gemeinsamer Weg? Wohin führt der Weg auf dem Bild?

Zum Leuchtturm, zum Licht, oder daran vorbei? Er führt zum Leuchtturm, man sieht es nur nicht wegen der Biegungen und der Senken. Für uns Gemeinsam auf dem Weg wünschen wir uns Gottes Leitung und das von Gott gegebene Ziel.
Stephan Schmidpeter

Was ist los? 2
 Andacht 3
 Musik 4/5
 Verschiedenes 6
 Kinder und Jugend 7
 Gottesdienste 8
 Freud u. Leid 9
 Nachrichten aus DT-West ... 10/11
 Nachrichten aus DT-Ost 12/13
 Gruppen und Kreise 14/15
 Anschriften 16

Andachten im Freilichtmuseum

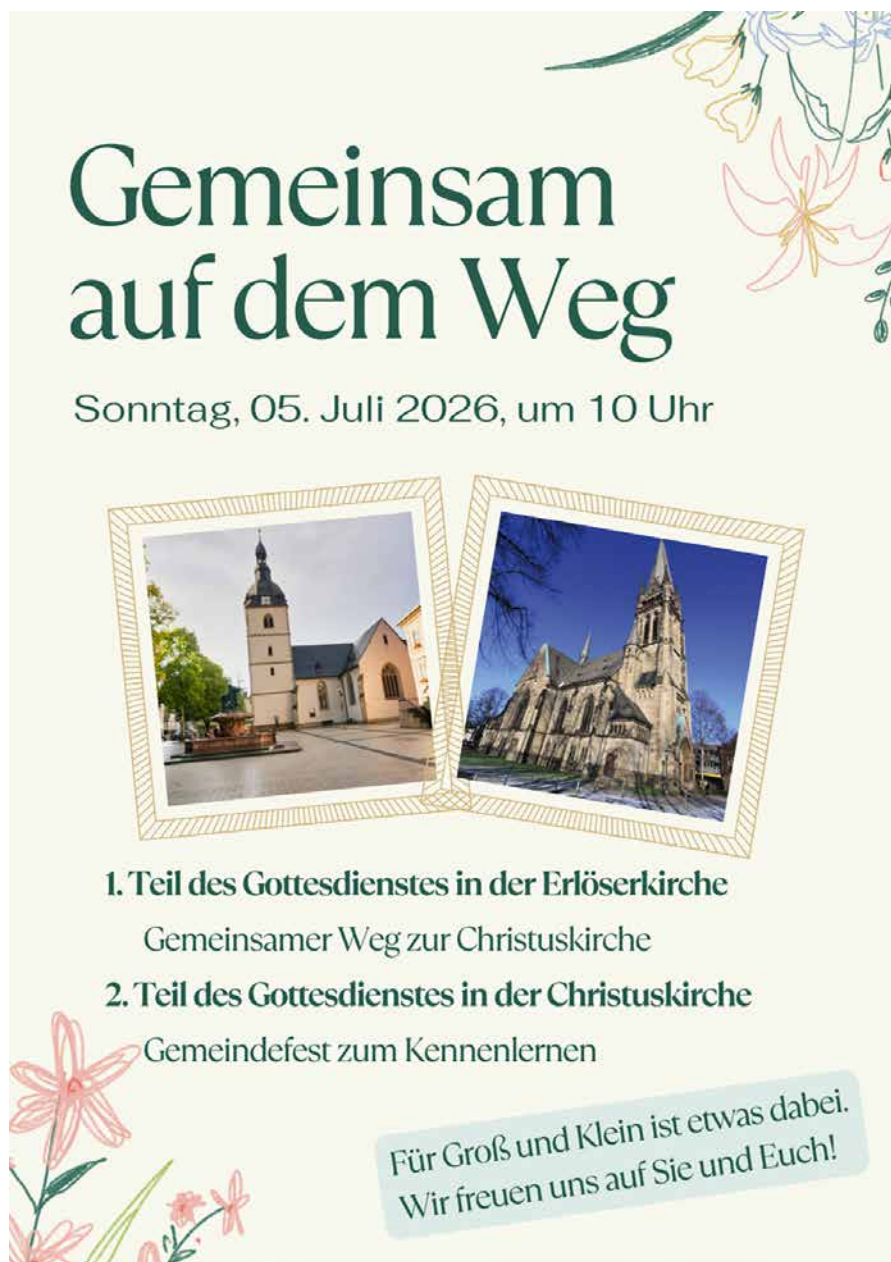
Nach Pfingsten starten wieder die Sommerandachten im Freilichtmuseum. Sonntags um 15 Uhr lädt der Stadtkonvent in die Kapellenschule zum kurzen Innehalten ein. Vielleicht sehen wir uns dort.
 Mareike Lesemann

- 31.05. mit Stefanie Rieke-Kochsiek
- 07.06. mit David Priss
- 14.06. mit Günter Loos
- 21.06. mit Jacob Wiebe
- 28.06. mit Lars Kirchof
- 05.07. mit Björn Kruschke
- 12.07. mit Andreas Lutter
- 19.07. mit Lars Kirchhof
- 26.07. mit Frank Erichsmeier
- 02.08. mit Günter Loos

Gemeinsam auf dem Weg



Die Fusion zwischen Detmold-Ost und Detmold-West ist von beiden Kirchenvorständen beschlossen und soll zum 01.01.2027 geschehen. Für so eine Fusion müssen viele Anträge und Konzepte geschrieben werden und einige Formalitäten erledigt werden. All das haben die Kirchenvorstände bis Ende Juni geschafft und wollen das mit Ihnen feiern.

Wir laden Sie deshalb am 05.07.2026 zu einem gemeinsamen Gemeindefest ein, bei dem wir uns noch besser kennenlernen wollen. Wir beginnen um 10.00 Uhr mit dem ersten Teil des Gottesdienstes in der Erlöserkirche, musikalisch gestaltet von der Kantorei der Christuskirche und dem kleinen Chor Cantiamo.



Gemeinsam auf dem Weg

Sonntag, 05. Juli 2026, um 10 Uhr

- 1. Teil des Gottesdienstes in der Erlöserkirche**
Gemeinsamer Weg zur Christuskirche
- 2. Teil des Gottesdienstes in der Christuskirche**
Gemeindefest zum Kennenlernen

Für Groß und Klein ist etwas dabei.
Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Als Gottesdienstgemeinde gehen wir dann gemeinsam in die Christuskirche und feiern den zweiten Teil des Gottesdienstes, der musikalisch vom Chor der Erlöserkirche gestaltet wird. Auch die internationale Gemeinde und ein kleiner Kinderchor wirken musikalisch mit. Die Pfarrpersonen Mareike Lesemann, Frank Erichsmeier, Stefanie Rieke-Kochsiek und Stephan Schmidtpeter gestalten die beiden Gottesdienstteile in gemischten Teams. Im Anschluss an den Gottesdienst bleiben wir natürlich noch rund um die Christuskirche zusammen, essen miteinander, spielen miteinander und lernen einander besser kennen. Es wird Bratwurst, Kuchen, Waffeln und Pickert geben. Für Groß und Klein ist also etwas dabei. Wir freuen uns darauf, diesen ersten Abschnitt der Fusion mit Ihnen zu feiern und noch mehr mit Ihnen ins Gespräch zu kommen!

Mareike Lesemann

„Vertraut den neuen Wegen“

Liebe Geschwister,

es war einmal ein kleines Dorf am Rand eines großen Waldes. Die Menschen dort kannten ihre Wege gut: den Weg zum Brunnen, den Weg zur Mühle, den Weg zur Kirche und den Pfad hinauf zu den Feldern. Jeder Stein, jede Wurzel, jede Biegung war ihnen vertraut.

Einen Weg liebten sie besonders. Er führte durch eine Allee alter Bäume. Im Frühling leuchtete er hellgrün, im Sommer schenkte er Schatten, im Herbst rauschten die Blätter golden im Wind. „Dieser Weg hat uns immer getragen“, sagten die Alten. So war dieser Weg mehr als nur ein Weg. Er war Erinnerung. Er war Heimat.

Eines Morgens geschah etwas Unerwartetes. Nach einer langen Nacht mit Sturm und Regen lag ein großer Baum quer über dem Weg. Niemand kam mehr hindurch. Die Menschen standen davor und wurden still. Einige waren traurig. Andere ärgerten sich. Wieder andere fragten ängstlich: „Wie sollen wir nun weitergehen? Das ist doch unser Weg.“

Da trat ein Kind nach vorne und zeigte auf eine kaum sichtbare Spur am Rand des Waldes. Zwischen Farnen, Moos und jungen Trieben war etwas zu erkennen. Kein richtiger Weg. Eher eine Andeutung. Eine Möglichkeit. „Vielleicht führt dort ein anderer Weg weiter“, sagte das Kind. „Wir wissen doch gar nicht, wohin er führt“, sagte eine Frau. Das Kind schwiegte einen Moment. Dann sagte es: „Aber der alte Weg ist im Moment versperrt. Vielleicht müssen wir wenigstens ein Stück gehen, um zu sehen, was dort ist.“ Niemand antwortete sofort. Denn

neue Wege versprechen nicht, dass alles leicht wird. Sie sagen nur: Komm und sieh.

Schließlich machten sich einige auf. Zuerst vorsichtig, dann Schritt für Schritt. Sie schoben Zweige zur Seite, stolperten über Wurzeln und halfen einander. Manchmal mussten sie stehen bleiben. Manchmal gingen sie ein Stück zurück. Aber je weiter sie gingen, desto mehr veränderte sich der Wald. Licht fiel durch die Bäume. Vögel sangen. Und nach einer Weile kamen sie auf eine kleine Lichtung. Dort blühten wilde Blumen. Am Rand stand ein alter Apfelbaum, krumm und knorrig, aber voller Blüten.

Die Menschen staunten. „Das war die ganze Zeit hier? So nah bei uns? Und wir haben es nie gesehen?“ Da verstanden sie: Der neue Weg hatte ihnen nicht die Heimat genommen. Er hatte ihnen etwas gezeigt, was schon lange verborgen gewesen war. Als sie später ins Dorf zurückkehrten, war der alte Weg immer noch versperrt. Der Sturm war wirklich gewesen. Der Verlust war nicht weg. Und doch war etwas anders geworden. Sie hatten einen neuen Weg gefunden. Nicht, weil sie den alten vergessen hatten, sondern weil das Leben weiterging. Weil Gott manchmal auch dort Türen öffnet, wo wir zuerst nur Hindernisse sehen.

Vielleicht ist es mit unserem Leben ähnlich. Wir alle kennen Wege, die uns vertraut sind: Gewohnheiten, Orte, Menschen, Formen des Glaubens, die uns getragen haben. Das ist kostbar. Denn ohne Erinnerung haben wir keine Wurzeln. Aber manchmal verändern sich Wege. Manchmal ist ein vertrauter Weg nicht mehr so begehbar wie früher: durch Abschiede, Krankheit, Veränderungen in der Familie oder in der Gemeinde. Dann stehen wir da wie die Menschen im Dorf und fragen: Wie soll es nun weitergehen?

Die Bibel erzählt immer wieder von Menschen, die neue Wege gehen mussten. Abraham brach auf, ohne genau zu wissen, wohin der Weg führen würde. Mose führte das Volk Israel durch die Wüste. Auch die Jüngerinnen und Jünger Jesu mussten nach Ostern lernen, dass der Auferstandene ihnen anders begegnet war, als sie es erwartet hatten.

Gott nimmt Menschen nicht immer die Unsicherheit. Aber er geht mit. Vielleicht ist genau das der Glaube: nicht schon den ganzen Weg zu kennen, aber darauf zu vertrauen, dass Gott auch auf neuen Wegen gegenwärtig ist. Neue Wege bedeuten nicht, dass alles Alte falsch war. Oft wächst Neues gerade aus dem, was vorher war: wie ein junger Trieb aus alter Wurzel, wie Hoffnung nach einer langen dunklen Nacht.

Darum dürfen wir vorsichtig, aber mutig weitergehen. Mit Dankbarkeit für das, was war. Mit Geduld füreinander. Und mit Vertrauen auf das, was Gott wachsen lässt. „Vertraut den neuen Wegen, auf die der Herr uns weist“ — so heißt es in einem Lied. Dieses Vertrauen fällt nicht immer leicht. Aber es kann wachsen. Schritt für Schritt. Denn Gottes Wege enden nicht dort, wo unsere vertrauten Wege versperrt sind. Er schenkt neue Anfänge. Er öffnet neue Sicht. Er führt uns weiter.

Und so vertraue ich auch den neuen Wegen, die vor den Kirchengemeinden Detmold-Ost und Detmold-West liegen und die ich nun mitgehen darf — weil Gott mit uns geht.

Amen.



Ihr Onyou Kim

Kirchenmusik in Detmold-West

Musikalische Vesper „Musik und Tanz“

Sonntag, 14. Juni, 17 Uhr, Christuskirche

ResiDance ist seit 2008 ein Community Dance-Programm in Ostwestfalen-Lippe. Community Dance ist Tanz mit und für Menschen aller Fähigkeiten – unabhängig von körperlichen und geistigen Voraussetzungen, vom kulturellen und ökonomischen Hintergrund und vom Alter – unter professioneller Leitung. Werke von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach und Wolfgang Amadeus Mozart | Choreographie: Kirsteen Mair und Patricia Struffolino | Friederike Webel, Sopran | Gregor van den Boom und Beate Corßen, Violine | Michael Corßen, Violoncello | Burkhard Geweke, Truhenergell
Predigt: Pfarrer Stefan Wolf

Sommernachtstraum – Sonnabend, 11. Juli, 18 Uhr

in der Versöhnungskirche am Hiddeser Berg
Ein buntes musikalisches und literarisches Programm
Brigitte Peitz und Jaqueline Grundmann, Gesang
Iryna Kiyashko und Artur Bonert, Klavier
Gospelchor „Singing for Joy“, Leitung: Irina Trutneva
Posaunenchor „Detmolder Blech“, Leitung: Thomas Görg
Pfarrer Stephan Schmidtpeter, Lesung

Sommar Psalmen, Christuskirche (siehe rechts) >

Sonntag, 12. Juli, 17 Uhr

mit dem Chor der Erlöserkirche Detmold
Leitung: Leonie Deutschmann

Kirchenmusik in Detmold-Ost

**Jeden ersten Samstag im Monat:
30 Minuten Marktmusik in der
Erlöserkirche, um 11.30 Uhr
06.06. | 04.07. | 05.09.**

**Ein Chor geht auf Reisen: Der
Chor „S(w)ingin‘ for Freedom“
auf Langeoogfahrt vom 26.-28.
Juni:** Mit neuer musikalischer
irischer und keltischer Literatur
über das Thema Frieden und Frei-
heit probt der Chor für sein Kon-
zert nach den Sommerferien am
27.09., 18 Uhr Herbstklänge.

Chorkonzert: Sommar Psalmen 12. Juli, 17 Uhr, Christuskirche

Im Rahmen der letzten musikalischen Vesper in der Christuskirche werden Werke von Mendelssohn, Lewandowsky, Brahms, Reger und Duruflé vom Chor der Erlöserkirche unter der Leitung von Leonie Deutschmann zu hören sein. Im Zentrum stehen die Psalmen: Vom schwedischen Sommarpsalm bis hin zu dem berühmten Psalm 23. von Dvorak und Psalm 13 – Drei geistliche Lieder von Mendelssohn. Zu Gast ist die gefragte Altistin Anna Padalko, Sängerin des SWR-Rundfunkchores und Rias Kammerchor

Berlin. An der Orgel sitzt Levan Zautashvili (HfM Bremen). Herzliche Einladung!

Konzert der Celloklasse der HfM Detmold

13. Juli, 18 Uhr, Erlöserkirche

Leitung: Prof. Alexander Gebert | Eintritt frei, Spenden erbeten



Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit

67. Aktion
von Brot für die Welt

Benefizkonzert
zugunsten von Brot für die Welt

Es musizieren Studierende der Hochschule für Musik Detmold

Die Hochschule für Musik Detmold ist 2026 Promi-Botschafterin für Brot für die Welt in Lippe – auf Initiative der Lippischen Landeskirche.

Mitwirkende:
Solomon Adono
Johannes Reinschmidt
Lev Popov
Daniel Kalantari
Daniela Rivero Cermuda
Daniela Jimenez
Timur Osmanov
Dani Gut Moradini
Alexey Savinko
Yifan Wang

**Freitag/
19. Juni 2026/
18:30 Uhr/
Christuskirche
Detmold/**

Bismarckstr. 16 / 32756 Detmold

Eintritt frei

Spenden am Ausgang für Brot für die Welt.
In der Pause werden Getränke ausgeschenkt.

Save the Date

**Save the Date:
Orgelsommer**

Am 30.08. findet der Orgelsommer der Lippischen Landeskirche in diesem Jahr bei uns in der Erlöserkirche statt.

Zum Programm gehören natürlich eine Kirchenführung, Kaffeetrinken und zum Abschluss ein Orgelkonzert.

Wir freuen uns, Sie an diesem Nachmittag zu sehen.



EVANGELISCHE
STUDIERENDEN GEMEINDE
DETMOLD/LEMGO

Im Juni und Juli lädt die ESG zu folgenden Konzerten mit Studierenden der Hochschule für Musik in die Christuskirche ein:

**Sa., 20.06. – 18.30 Uhr: „Jesu, meine Freude“ BWV 227
Vokalensemble Achtsang**

Das Vokalensemble Achtsang gründete sich 2024 aus Gesangs-, Chorleitungs- und Tonmeisterstudierenden der HfM Detmold. Seitdem ist das Ensemble regelmäßig in Konzerten in NRW und Niedersachsen zu hören. Ihre verschiedenen Expertisen ermöglichen eine vielfältige und sich ergänzende Probenarbeit, die ohne Leitung gemeinschaftlich erfolgt.

Im Zentrum steht Bachs berühmte Motette „Jesu meine Freude“ – doch das Programm wagt sich weit darüber hinaus: in die dunkel glühende Klangwelt Carlo Gesualdos, eines Meisters der späten Renaissance, und vorwärts in die Gegenwart mit Werken von James MacMillan und Ola Gjeilo. Alle Stücke sind geistlicher Natur und knüpfen durch ihre Texte an die Themen der Bachschen Motette an – Glaube, Trost und die Sehnsucht nach dem Göttlichen
Eintritt frei, Spenden erbeten

**So., 28.06 – 18.30 Uhr Klangreise
Alexej Savinkov (Oboe) und Yifan Wang (Klavier)**



Das Programm gibt einen abwechslungsreichen Einblick in die Musik von Oboe und Klavier vom Barock bis ins 20. Jahrhundert. Den Anfang macht die Allemande und Corrente aus der Partita in g-Moll BWV 1013 von Johann Sebastian Bach für Oboe solo, die mit klarer Struktur und tänzerischem Charakter eröffnet. Danach folgen die drei Romanzen op. 94 von Robert Schumann, in denen Oboe und Klavier eng miteinander verbunden sind. Die Sonate für Oboe und Klavier von Camille Saint-Saëns überzeugt durch elegante Klangfarben. Einen Kontrast dazu bildet das Impromptu op. 142 Nr. 3 von Franz Schubert als Klavier solo, das mit seinem fließenden und gesanglichen Stil einen weiteren Höhepunkt darstellt. Mit dem Poème von Marina Dranishnikova erklingt ein ausdrucksstarkes Werk des 20. Jahrhunderts. Den Abschluss bildet Ricordo di Napoli von Antonio Pasculli, ein virtuoses und brillantes Stück, das den typisch italienischen Stil widerspiegelt.

Eintritt frei, Spenden erbeten

Konzert und Ausstellungseröffnung 5. lippischen Ghana- und Togo-Tage



Mit einem musikalischen Cross-Over begannen die diesjährigen Ghana- und Togatage. Daniel Dabi sang und moderierte humorvoll ein Konzert mit Kirchen- und Volksliedern – von „Lobe den Herren“ bis „Die Gedanken sind frei“. Sicher bewegte er sich durch Stilrichtungen und Sprachen (Ewe, Englisch, Deutsch) und motivierte nicht nur zum Mitklatschen und Wippen, sondern einige auch zum Tanzen. – Daniel Dabi ist ehemaliger Süd-Nord-Freiwilliger der Norddeutschen Mission aus Ghana und lebt heute in Oldenburg. Begleitet wurde er von Solomon Adonoo, Accra/Detmold, einem ehemaligen Studenten der Hochschule für Musik Detmold (Horn).

Gleichzeitig eröffnete Landespf. Dieter Bökemeier die Ausstellung „Ein Antlitz verleihen“ des togolesischen Malers Attikpasso Lawson (Erfurt). Mehr im Verborgenen fand der Trommelworkshop für Schüler*innen der Bachschule statt. Guten Zuspruch fanden der Filmabend „Togoland Projektionen“ und der Stadtrundgang am Himmelfahrtstag „Auf kolonialen Spuren“. Film Und Stadtrundgang befassten sich mit Wahrnehmung und bis heute währenden Folgen der Kolonialzeit.

Abgeschlossen wurden die Ghana- und Togatage durch ein Konzert der Projektchors „Efoa“ mit ghanaischen Liedern unter der Leitung von Derek Nyikplorkpo, einem ghanaischen Essen und dem Internationalen Gottesdienst zum Thema „Segen“. Ermöglicht wurden die Tage durch die Förderung durch die Norddeutsche Mission, Brot für die Welt, Katholischem Fonds, Lippischer Landeskirche und Spenden. Noch gibt es ein Finanzierungsloch und wir benötigen Spenden, am einfachsten über die KollekteApp auf der homepage www.kirchedetmoldwest.de

Maik Fleck

Fusion

Die Arbeitsgruppen, die unsere Fusion vorbereiten, arbeiten fleißig, so dass wir gut vorankommen. Die Gruppe Identität hat ein Konzept für die neue Gemeinde fast fertig; die Gruppe Kommunikation kommuniziert Zwischenergebnisse fleißig und plant ein erstes gemeinsames Gemeindefest am 05.07. (mehr dazu siehe S. 2); die Gruppe Finanzen hat sich einen guten Überblick über die jeweilige Lage der Gemeinden verschafft und die Gruppe Recht bereitet den Antrag zur Fusion für die Landeskirche vor. Bis zur Sommerpause werden wir also schon viel geschafft haben.

Unterstützt werden wir dabei natürlich von der Landeskirche. Seit dem 01.04. aber auch von Pfarrer Onyou Kim, der die Pfarrpersonen in Detmold-West und -Ost mit insgesamt 25% Stellenumfang entlastet, so dass wir ein bisschen mehr Kapazitäten haben, die Fusion zu gestalten. Sie können Onyou Kim in diesem Gemeindebrief schon ein bisschen kennenlernen, denn er hat die Andacht auf S. 3 geschrieben und stellt sich auf S. 11 vor. Persönlich können Sie ihn z.B. im Gottesdienst am 21.06. um 10 Uhr in der Erlöserkirche am Markt antreffen und um 15.30 Uhr im internationalen Gottesdienst in der Christuskirche.

Wir sind dankbar für alle, die uns bei der Fusion unterstützen und mit uns nachdenken und sich mit ihrem Können und Wissen einbringen. Auch dank dieser Unterstützung sind wir weiterhin optimistisch, dass wir alles im Zeitplan schaffen und am 01.01.2027 eine Gemeinde sind.

Mareike Lesemann

Neues Logo

Die Arbeitsgruppe Identität bittet um ihre Mithilfe: Für unsere neue (fusionierte) Gemeinde „ev.-ref. Detmold“ brauchen wir natürlich ein neues Logo. Sind Sie kreativ und haben eine Idee, wie das neue Logo aussehen könnte? Vielleicht inspirieren Sie die Logos, die wir gerade haben. Vielleicht haben Sie ganz andere Ideen.

Werden Sie gerne kreativ und melden sich bei uns. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns ihre Vorschläge bis zum 20.08. zukommen lassen. Gerne per Mail an: pfrn.lesemann@kirche-detmold.de. Die Arbeitsgruppe berät dann und trifft eine Vorausswahl.

Bei Rückfragen wenden Sie sich gerne an Pfarrerin Stefanie Rieke-Kochsiek oder an mich, Mareike Lesemann. Wir danken für Ihr Mitdenken und sind gespannt auf ihre Vorschläge.

Mareike Lesemann

ev.-ref. kirchengemeinde 

 Evangelisch-reformierte Kirche Detmold West

Together in Christ – Summer-Youthcamp



Ein interkulturelles Jugendcamp in den Sommerferien wird von „Together in Christ“ in diesem Jahr bereits zum vierten Mal geplant. Es soll diesmal vom 20. bis 24. Juli in der Jugendherberge Petershagen an der Weser stattfinden. Der Ort ist ideal für Aktivitäten an der Weser, Wandern und verschiedene Sportarten. Aber es sind auch Gespräche, Bibelarbeit und Besuche von interessanten Orten in der Nähe geplant.

Teilnehmen können Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren. Wir planen mit etwa 20-25 Teilnehmenden und einem gemischten Leitungsteam.

Die jungen Teilnehmenden zahlen einen Eigenbeitrag von 50 €. Das Projekt wird bezuschusst von Engagement Global und der Lippischen Landeskirche. Das Leitungsteam war bei Redaktionsschluss allerdings noch nicht komplett. Aktuelle Infos und die Anmeldeöglichkeiten findet Ihr auf der Homepage www.togetherinchrist.de.

Dieter Bökemeier

Spirituelles Chill-out

Nach dem CSD am 11. Juli 2026 ab 20 Uhr in der Christuskirche.

Herzliche Einladung: den Tag nachklingen lassen, Austausch bei Getränken und Imbiss, innerlich auftanken... Ein Team mit Pfarrerin Brigitte Fener, Ansprechperson für queere Menschen in der Lippischen Landeskirche.

Stefanie Rieke-Kochsiek

Geburtstags-Besuchsdienst

Wir möchten in Detmold-West und Detmold-Ost den Besuchsdienst wieder aufleben lassen.

Wer gerne anderen Menschen zu ihrem Geburtstag durch einen Besuch und ein nettes Gespräch eine kleine Freude machen möchte, meldet sich bitte im Gemeindebüro (Gemeindebuero@kirchedetmoldwest.de Tel. 05231 999666).

Sommerwoche mit Alpakas vom 16.-22. August 2026

Die Kirchengemeinde Talle bietet in der fünften Ferienwoche eine Freizeit für Kinder der 2. bis 6. Klasse an unter der Leitung der Gemeindepädagogin Kerstin Lobenstein. Sie leitet vertretungsweise auch die Kindergruppe Snoopies. Es sind noch einige Plätze frei auch für Kinder aus Detmold.

Infos und Anmeldung: kerstin.rehberg-lobenstein@web.de oder anrufen: 05222/8064276.

Stefanie Rieke-Kochsiek



KINDER UND JUGEND

„Kekse, Kids & Co“

Mittwochs, 16.30-18 Uhr, 5-8 Jahre und 2-4 Jahre mit Eltern
Gemeindehaus Remmighausen

Kinder- und Jugendcafe „Space“

Space Kids

Freitags 15.30-17 Uhr, 6-10 Jahre

Projekte am Samstag

17-20 Uhr, für Kids und Teens ab 8 Jahre, Gemeindehaus, Talstraße 2 | Seifenkisten-Bau, Schöne Deko basteln, kochen

Snoopies

Mittwochs von 16-17.30 Uhr
Pauluskirche, 6-9 Jahre (1.-3. Klasse)

Schlümpfe

Donnerstags von 16-17.30 Uhr, 9-12 Jahre (4.-6. Klasse),
Pauluskirche

Chillyard Pauluskirche

(pausiert derzeit)

Spielplatzcafé

vor der Christuskirche (Spielplatzseite)
14-16 Uhr
Freitag 19.06. | Samstag 11.07.

KLEINKINDER

Eltern-Kind-Treffen

Pauluskirche, für Kinder von 1-5 Jahre

- Montags 15.30-17 Uhr
für Kinder von 0-3 Jahre
- Dienstags 9.30-11 Uhr
mit Ina Müller, Tel. 0151 75089877
- Donnerstags 9.30-11 Uhr, mit Tina Hilgenstöhler, Tel. 0173 7659912

Spielgruppe Pauluszwerge

Pauluskirche, für Kinder von 2-3 Jahre,
Montags und Freitags 8.45-11.45 Uhr,
Feste Gruppe, bitte anmelden
Tina Hilgenstöhler, Tel. 0173 7659912

Nachhaltige Osterferien für Kinder



In den Osterferien im Space Cafe erlebten Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren eine abwechslungsreiche Woche unter dem Motto „Nachhaltiges Ostern“. Dabei lernten sie spielerisch den bewussten Umgang mit Umwelt und Ernährung.

Gemeinsam bereiteten die Kinder täglich gesundes Mittagessen mit frischem Obst und Gemüse zu. Außerdem bastelten sie mit selbst gesammelten Blättern und Naturmaterialien. Ein Highlight war das Färben von Ostereiern mit natürlichen Farben. Auch aus alten Plastiktüten entstanden kreative Upcycling-Ideen. Am letzten Tag machte die Gruppe einen Ausflug zum Friedrich-Blecher-Haus. Dort nahmen die Kinder an einem Osterweg teil und ließen die Woche gemeinsam in der Natur ausklingen. Auch in den Sommerferien wird es vom 03.08.-07.08. Ferienspiele im Space Cafe geben. Unter dem Motto: „Sommerfit und Stark“ stehen Bewegung, Gesundheit und gemeinsamer Spaß im Mittelpunkt.

Familiengottesdienst mit den Kleinsten

Am Freitag, den 3. Juli 2026 wird um 15.30 Uhr ein Familiengottesdienst mit den Kleinsten in der Pauluskirche gefeiert.

Lieder und Gebete mit Bewegungen in lockerer und fröhlicher Atmosphäre, so eine Geschichte zum hören, sehen und entdecken – so wollen wir mit den Kleinsten Glauben und Kirche erleben. Im Anschluss, ab etwa 16 Uhr ist das Sommerfest der Pauluszwerge und Eltern Kind Gruppen im Garten. Zum Gottesdienst sind alle Interessierten, groß und klein, herzlich eingeladen.

Wer hinterher am Sommerfest teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Tina Hilgenstöhler an (Tel. 01737659912).

Stefanie Rieke-Kochsiek

Hermilauf

Bei schönstem Wetter fand Ende April der Hermilauf auf dem Kaiser-Wilhelm-Platz statt. Als Kirchengemeinde waren wir vor Ort präsent und haben unsere Arbeit in unserem Jugendcafé Space vorgestellt. Es kamen viele gute Gespräche zustande und natürlich war die Seifenkiste ein echter Hingucker.

Mareike Lesemann



JUNI

Sonntag 07.06.26	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Erichsmeier
	Pauluskirche	10.00 Uhr	Mitmachkirche, Pfrn. Rieke-Kochsiek und Team
Sonntag 14.06.26	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfr. Erichsmeier, Gottesdienst, mit Posaunenchor
	Christuskirche	17.00 Uhr	Musikalische Vesper, ResiDance, Pfr. Wolf
Sonntag 21.06.26	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfrn. Lesemann u. Pfr. Onyo Kim, Gottesdienst
	Pauluskirche	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Rieke-Kochsiek
	Christuskirche	15.30 Uhr	Internationaler Gottesdienst, Together in Christ
Samstag 27.06.26	An der Werre	14.00 Uhr	Taufest an der Werre in Remmighausen (siehe S. 12)
Sonntag 28.06.26	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfr. Erichsmeier, Gottesdienst mit Taufe
	Versöhnungskirche	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Schmidpeter
	Christuskirche	17.00 Uhr	experiment@17.15, Pfr. i. R. Fleck (Stud.pfr.), Muttersprachlicher Gottesdienst: Spanisch, Daniela Rivero Cernuda

JULI

Sonntag 05.07.26	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Gemeindefest von Ost und West (siehe S. 2) Kurzer Gottesdienst mit Kantorei der Christuskirche, anschl. Wandern mit Posaunenchor zur Christuskirche Kurzer gemeinsamer Gottesdienst für Jung und Alt mit Kantorei der Erlöserkirche anschließend Grillen, Bergfest Fusion
	Christuskirche		
Samstag 11.07.26	Versöhnungskirche	18.00 Uhr	Sommernachtstraum, mit Posaunenchor, Gospelchor Solist*innen, anschl. Imbiss, Pfr. Schmidpeter
Sonntag 12.07.26	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Vn. Albrecht, Gottesdienst
	Christuskirche	17.00 Uhr	Musikalische Vesper mit dem Chor der Erlöserkirche, Lt. L. Deutschmann, Pfrn. Lesemann, Pfr. Schmidpeter (siehe S. 4)
Sonntag 19.07.26	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfr. Erichsmeier, Gottesdienst
	Pauluskirche	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Rieke-Kochsiek
	Christuskirche	15.30 Uhr	Internationaler Gottesdienst, Together in Christ
Sonntag 26.07.26	Erlöserkirche	10.00 Uhr	LS a.D. Arends
	Versöhnungskirche	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrn. Rieke-Kochsiek
	Christuskirche	17.00 Uhr	experiment@17.15, N.N.

AUGUST

Sonntag 02.08.26	Erlöserkirche	10.00 Uhr	Pfr. Onyou Kim, Gottesdienst mit Abendmahl
	Pauluskirche	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Bewohnern der Stiftung Eben-Ezer unter dem Motto „wie ein bunter Regenbogen“, anschl. Austausch und Beisammensein bei einem bunten Buffet, Lektorin Swienty (siehe S. 11)

Erlöserkirche: Jeden 2. Sonntag Kirchkafee nach dem GD | Anmeldung für den Kirchbus, 1. + 3. Sonntag im Monat, bis samstags, 18 Uhr, bei Dietmar Reineke Tel. 0162 4099439

Christuskirche: „Together in Christ“ – Kirchkafee nach dem Gottesdienst

Versöhnungskirche und Pauluskirche: Kirchkafee nach dem Gottesdienst



Denkt an die
Gefangenen,
als wäret
ihr **mitgefangen;**
denkt an die
Misshandelten,
denn auch ihr lebt
noch in eurem
irdischen Leib!

HEBRÄER 13,3

Monatsspruch JUNI 2026

Erholungszeit für kriegsbetroffene ukrainische Kinder



Die ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold-West lädt im Sommer eine Gruppe kriegsbetroffener ukrainischer Kinder zu einer zweiwöchigen Erholungszeit nach Detmold ein.

Viele Kinder in der Ukraine sind vom Krieg traumatisiert und benötigen dringend eine Auszeit vom belastenden Alltag. Unsere Kinder und Betreuer kommen aus Malyn, einer Stadt mit etwa 27.000 Einwohnern ungefähr 90 km nordwestlich von Kiew und 90 Kilometer südwestlich von Tschernobyl.

20 Kinder im Alter zwischen 8 und 10 Jahren und vier Begleitpersonen werden vom 01.08.2026 bis zum 16.08.2026 in der Jugendherberge Detmold untergebracht und erleben dort als Gruppe ein buntes Programm mit Ausflügen zu den lippischen Sehenswürdigkeiten, Spiel, Sport und viel Spaß.

Organisiert und begleitet wird die Freizeit von der Initiative „Kinderhilfe Ukraine“, die aus ehrenamtlichen Helfern besteht und aus der ehemaligen „Arbeitsgruppe Tschernobylkinder“ hervorgegangen ist.

Aufgrund der Lukaschenko-Wahl im Herbst 2019 in Belarus, der Corona-Pandemie ab 2020 und des russischen Angriffskriegs auf die Ukraine seit 2022 können wir leider keine Erholungszeiten für Tschernobylkinder aus Belarus mehr durchführen. Wir haben lange nach einer Möglichkeit gesucht, die vorhandenen Spendengelder sinnvoll und zweckgebunden für Erholungszeiten hilfsbedürftiger osteuropäischer Kinder einsetzen zu können.

Wir kooperieren mit der „Elterninitiative Malyn“ in Billerbeck (Kreis Coesfeld), die an der ev. Kirchengemeinde Billerbeck angesiedelt ist und seit 2022 jährlich Erholungszeiten für ukrainische Kinder organisiert. Die offizielle Einladung unserer Gäste erfolgt durch die Stadt Billerbeck im Rahmen der Städtepartnerschaft Billerbeck – Malyn.

Wir freuen uns auf die bevorstehende Freizeit mit unseren Gästen und hoffen, dass wir den Kindern eine erholsame Zeit und unvergessliche Momente schenken können.

*Stefan Mühlenbernd
für die Kinderhilfe Ukraine*

Vakante Bezirke Gemeindebrief

Wir suchen ab sofort Gemeindebrief-Austräger für folgende Bezirke:

Innenstadt

Paulinenstr. HausNr. 1-61 (12 Ex.)
Paulinenstr. HausNr. 70-100 (28 Ex.)
Lagesche Str. HausNr. 5-35 (37 Ex.)
Lagesche Str. HausNr. 44-77 (35 Ex.)
Karolinenstr. (2 Ex.)
Arminstr. (26 Ex.)
Röntgenstr. (2 Ex.)
Freyastr. (2 Ex.)

Thusneldastr. (6 Ex.)
Industriestr. (3 Ex.)
Doktorweg (8 Ex.)
Bismarckstr. (4 Ex.)
Mühlenstr. (17 Ex.)
Wiesenstr. (13 Ex.)

Bei Interesse melden Sie sich gerne im Gemeindebüro, Tel. 05231 999666.

Vielen Dank!

„...Versuchen, irgendwie ein Mensch zu sein“ – Lesung und Musik

**Donnerstag, 25. Juni, 19 Uhr
Christuskirche**

Wie können Menschen frei und verantwortlich leben, in Respekt vor allem Lebendigen? Was schützt vor Manipulation? Die politische Philosophin Hannah Arendt und die Psychoanalytikerin und Therapeutin Ruth Cohn haben beide mit diesen Fragen gerungen, nachdem sie als Jüdinnen dem Terror des NS Regime entkommen konnten.

„...Versuchen, irgendwie ein Mensch zu sein“, ein Zitat von Hannah Arendt, ist der Titel eines Buches von Brigitte Fenner, die die Lebensgeschichten der beiden Frauen miteinander verwebt und ihre eigene Auseinandersetzung in der Figur der Theologiestudentin und Pfarrerin Friederike einbringt.

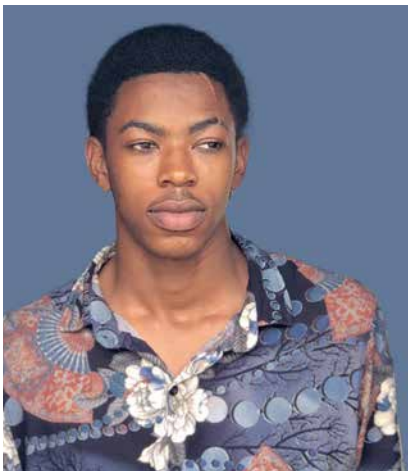
Brigitte Fenner, Pfarrerin in Heiden und stellvertretende Superintendentin, wird Abschnitte aus ihrem Buch lesen. Zwischen den Abschnitten wird Arthur Bonert Klavierstücke verschiedener Epochen auf dem Flügel spielen. Nach der Lesung ist bei Getränken Gelegenheit zum Austausch.

Brigitte Fenner, Pfarrerin in Heiden und stellvertretende Superintendentin, wird Abschnitte aus ihrem Buch lesen. Zwischen den Abschnitten wird Arthur Bonert Klavierstücke verschiedener Epochen auf dem Flügel spielen. Nach der Lesung ist bei Getränken Gelegenheit zum Austausch.

Stefanie Rieke-Kochsiek



Neuer Freiwilliger in Detmold



Nach dem Weggang von Derek Nyirkplokpo kommt bald wieder ein Freiwilliger aus Ghana: Am 1. Juni soll Samuel Addofoli in Deutschland ankommen und in unserer Gemeinde arbeiten, im Büro und in der Kostbar, beim Seniorenfrühstück, mit Kindern und Konfis. Er wird Gottesdienste mitfeiern und seine Erfahrungen einbringen. Er macht gern Musik und kann zum Beispiel Trommelworkshops anbieten.

Wir sind gespannt und heißen ihn in der Gemeinde herzlich willkommen!

Stefanie Rieke-Kochsiek

ESG Lippe – nicht nur für Studierende



Länderabend Kamerun

im Cafe Calvin am 09.07., 18.30 Uhr

Zwei Studierende stellen ihr Heimatland mit einem Abendessen und Infos vor.

Internationales Studierendenwohnheim „Die Burse“, Wiesenstr. 5, Detmold

Nicht-Studierende zahlen einen Kostenbeitrag von 10 Euro. Anmeldung unter michael.fleck@pfr.lippischeslandeskirche.de

Maik Fleck

Save the date

Herzliche Einladung zum inklusiven Gottesdienst am 02.08. um 10 Uhr in der Pauluskirche, Jerxer Str. 3 mit Menschen der Wohngruppe Eben-Ezer und Lektorin Anika Swienty.

Feiern Sie gemeinsam mit uns Gottesdienst unter dem Motto „...wie ein bunter Regenbogen. Anschließend gibt es Gelegenheit zum Beisammensein und Austausch bei einem bunten Buffet.



Rückkehr in die Heimat! – Hallo, ich bin Onyou Kim



Seit dem 1. April bin ich als Pfarrer im Probedienst mit einem Stellenanteil von 25% in den Kirchengemeinden Detmold-West und Detmold-Ost tätig. Ich habe in Seoul Theologie studiert und wurde in der Korea Evangelical Holiness Church zum Pfarrer ordiniert. Besonders am Herzen liegt mir

das Predigen. Mich bewegt die Frage, wie biblische Texte heute lebendig werden und Menschen in ihrem Alltag begleiten können – mit Trost, Orientierung und neuen Perspektiven. Mit dem Wunsch, das Predigen noch intensiver zu vertiefen, bin ich im Jahr 2017 nach Deutschland gekommen. In Göttingen habe ich im Fach Homiletik (Predigtlehre) promoviert.

Nach dem Abschluss meiner Promotion stand ich vor der Frage, ob ich in meine Heimat Südkorea zurückkehren oder in Deutschland bleiben sollte. Diese Entscheidung war für mich nicht leicht. Denn sie bedeutete auch, Vertrautes zurückzulassen – die Nähe zu meiner Familie und zu meiner Heimat. Gleichzeitig ist in mir immer stärker der Wunsch gewachsen, meinen Weg als Pfarrer auch hier in Deutschland weiterzugehen. So habe ich mich entschieden in Deutschland zu bleiben

und meinen Dienst hier fortzusetzen. Mit Detmold verbindet mich schon seit einigen Jahren eine besondere Geschichte. Während meiner Promotionszeit habe ich hier gelebt, Gottesdienste in der Versöhnungskirche und Christuskirche besucht und bei Pfarrer Maik Fleck ein pastorales Praktikum gemacht. Deshalb ist Detmold für mich in Deutschland so etwas wie eine kirchliche und pastorale Heimat geworden. Zuletzt war ich seit 2023 im Vikariat in der Kirchengemeinde Heiden. Dort habe ich für meinen Dienst vieles lernen dürfen und wertvolle Erfahrungen gesammelt. Umso mehr freue ich mich nun nach Detmold zurückzukehren und hier gemeinsam mit Ihnen und euch unterwegs zu sein. Ich freue mich auf die Begegnungen, Gespräche und gemeinsamen Wege, die vor uns liegen.

Onyou Kim

Ein Ort der angehaltenen Zeit...

Das Museum Alte Wäschefabrik und das Spinnereiviertel – eine Zeitreise in die Vergangenheit der Bielefelder Textilindustrie – Tagesausflug am 14. Juli 2026

Ein Ort der angehaltenen Zeit ist das Museum Wäschefabrik in Bielefeld! Versteckt in einem Hinterhof im Spinnereiviertel lädt uns das Museum zu einer Zeitreise in die Vergangenheit der Bielefelder Wäscheproduktion ein.

Von 1913 bis in die 1980er Jahre hinein wurde hier Wäsche gefertigt. Nicht nur der Nähsaal mit seinen über 50 Näh- und Stickmaschinen sondern die ganze Fabrik und auch die Unternehmerwohnung blieben mit ihrem Inventar nahezu unverändert: Maschinen, Möbel, Stoffe, fertige Hemden – erhalten im Originalzustand. Es sieht aus, als hätten die Beschäftigten ihren Arbeitsplatz nur kurz verlassen.

Das von dem jüdischen Unternehmer Hugo Juhl errichtete Gebäude musste 1938 unter dem Druck der Nationalsozialisten an die Gebrüder Georg und Theodor Winkel verkauft werden. Heute ist es als Industriedenkmal der Öffentlichkeit zugänglich. In einer Führung bekommen wir Informationen aus fast 70 Jahren Betriebstätigkeit.

Nach einem leckeren für uns reservierten Mittagessen erwartet uns ein geführter Rundgang durch das Spinnereiviertel. Am Beispiel bestehender Fabrikgebäude und Arbeiterwohnhäuser wird so für uns die Geschichte und Entwicklung der Bielefelder Textilindustrie lebendig. Nach gemeinsamem Kaffeetrinken verabschieden wir uns dann wieder aus Bielefeld.

Wir, die evangelisch-lutherische und die evangelisch-reformierte Gemeinde Detmold-Ost laden Sie ein, mit uns einen Ausflug in fröhlicher Gemeinschaft zu machen. Start ist um 9.20 Uhr in der Talstraße, ein paar Minuten später am Theater. Wir planen gegen 17 Uhr wieder in Detmold zurück zu sein. Die Ganztagesfahrt kostet 60 € pro Person und beinhaltet die Busfahrt, Eintritt, Führungen, das Mittagessen und das Kaffeetrinken.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? – Dann melden Sie sich schnell an. Die Anmeldung erfolgt für beide Gemeinden über das Gemeindebüro der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Detmold. Telefon: 05231 23072, Email: gemeindeamt@detmold-lutherisch.de (Bei Anmeldung sind die Kosten in bar im Büro zu bezahlen oder zu überweisen auf das Konto: IBAN DE05 3506 0190 2002 3480 23 – Stichwort „Bielefeld“.

Pfrn. Mareike Lesemann und Pfr. Lars Kirchhof

Reinigungskraft gesucht

Wir suchen ab sofort eine Reinigungskraft (m/w/d) für 4,5 Stunden in der Woche.

Davon jeweils 3 Stunden in der Woche im Gemeindehaus Talstraße 2 und 1,5 Stunden als Urlaubsvertretung für das Gemeindehaus am Markt und die Erlöserkirche.

Die Arbeitszeit in der Talstr. kann flexibel verabredet werden. Die Urlaubsvertretung im Gemeindehaus am Markt und in der Erlöserkirche geschieht in Absprache mit der Mitarbeiterin dort. Weitere Informationen im Gemeindebüro bei Frau Böhm (Tel. 05231 938830) oder bei Pfrn. Lesemann (Tel. 05231 6023006; 0175 5979719 oder pfrn.lesemann@kirche-detmold.de)

Mareike Lesemann

Familien-Gottesdienst
zur Taufe*

an der Werre in Remmighausen
27. Juni 2026 um 14 Uhr
mit dem Posaunenchor „Detmolder Blech“
und Pfarrerin Mareike Lesemann

Im Anschluss gemütliches Beisammensein
mit Würstchen und Getränken

*Anmeldungen zur Taufe
sind möglich bei
Pfrn. Lesemann (0 52 31) 6 02 30 06

Eine Veranstaltung der
ev.-ref. Kirchengemeinde detmold ost

Vakante Bezirke Gemeindebrief

Wir suchen ab sofort Gemeindebrief-Austräger für folgende Bezirke:

Innenstadt

- Am Schäfergraben, (untere) Berliner Allee 2-9, Pöppinghauser Str. 2-16 / 5-11 (ca. 27 Ex.)
- Grubenbergstraße, Richard-Moes-Str., Volkwinstraße ab Nr. 40 / ab Nr. 51 (15 Ex.) • Siegfriedstr. 54-82 / 55-73 (21 Ex.)
- Adenauerstr., Hildesheimer Weg, Lilienthalstr., Stauffenbergstr. (30 Ex.) • Richthofenstraße (66 Ex.)
- Hedwig-Block-Straße („Werreterrassen“; hinter dem Aquapark) (13 Ex.) • Händelstraße, Schumannstraße (11 Ex.)

Herberhausen

- Allandsbusch, Londoner Straße, Poggenpohl (ca. 100 Ex.)
- Wellenkamp, Hagenstraße (ca. 12 Ex.)

Bei Interesse melden Sie sich gerne im Gemeindebüro am Markt unter Tel. 05231 938830. Vielen Dank!

Kleine Wohnung frei

An unserem Gemeindehaus Spork-Eichholz (Talstraße 2) ist eine kleine Wohnung zu vermieten. Das Appartement ist 37 qm groß und die Miete (ohne Nebenkosten) liegt bei 240 €. Bei Interesse melden Sie sich gerne im Gemeindebüro (Tel. 938830, gemeindebuero@kirche-detmold.de)

Mareike Lesemann



Die Teamerinnen Lina, Janie und Mia haben den Konfis im Konfirmationsgottesdienst folgende Worte mitgegeben:

Liebe Konfirmandinnen und Konfirmanden,

Aber das dürfen wir ja jetzt eigentlich gar nicht mehr sagen. Ihr seid ja jetzt die Konfirmierten.

Ganz ehrlich? Dieser Anfang hier war gar nicht so leicht für uns. Wir haben lange überlegt, wie wir starten sollen. Feierlich? Lustig? Tiefgründig? Und irgendwie hat sich nichts so richtig passend angefühlt. Vielleicht, weil unsere gemeinsame Zeit auch nicht in eine einzige Kategorie passt. Sie war vor allem: vielfältig, lebendig und manchmal auch ein wenig chaotisch.

Heute ist ein ganz besonderer Tag für euch und wenn wir euch jetzt hier vorne sehen, müssen wir schon ein bisschen schmunzeln, weil wir euch so schick tatsächlich eher selten erlebt haben. Sonst haben wir euch meist mit gemütlichen Pullis und müden Gesichtern oder nach langen Schultagen gesehen. Aber genau das macht es auch irgendwie besonders: heute sieht man nicht nur, wie ihr aussieht, sondern auch, wie sehr ihr euch entwickelt habt.

Wir können kaum glauben, wie schnell die Zeit vergangen ist. Wir erinnern uns noch gut an die ersten Treffen mit euch. Und jetzt steht ihr hier, gewachsen, so selbstbewusst und breit für den nächsten Schritt.

Wenn wir auf die letzten Monate zurückblicken, dann sehen wir vor allem viele Erinnerungen. Besonders das Konfi Castle in Hardehausen bleibt uns im Kopf. Diese Zeit hatte ihren ganz eigenen Rhythmus: wenig Schlaf, dafür umso mehr Gespräche, spontane Aktionen und ganz viel Lachen. Und genau dort sind auch besondere Begegnungen entstanden, wie die mit Jörg (darauf gehen wir nicht im Detail ein, weil wir wissen, dass ihr alle wisst, was wir meinen). Es war schön zu sehen, wie schnell sich dort eine Verbindung entwickelt hat und wie offen ihr euch auf neue Menschen eingelassen habt.

Und dann gab es da noch Hugo. Für manche vielleicht einfach nur ein Teddybär, für uns, aber ein kleines Symbol dafür, dass es völlig okay ist, nicht immer stark zu sein. Dass man manchmal einfach etwas oder jemanden braucht, der einem Halt gibt. Hugo war genau das: ein kleiner Begleiter für die Momente, in denen es nicht ganz so leicht war.

Ein weiteres Highlight war auch auf jeden Fall unser Weihnachtsstück. Wir haben wirklich intensiv geübt, teilweise jedes einzelne Wort, jede Szene, bis alles gepasst hat. Es lief nicht immer alles glatt, manchmal war's chaotisch, manchmal anstrengend, aber genau das hat euch als Gruppe zusammengeschweißt. Ihr habt euch gegenseitig unterstützt, motiviert und gemeinsam

etwas auf die Beine gestellt, worauf ihr wirklich stolz sein könnt. Und neben den großen Momenten waren es oft die kleinen Dinge, die unsere Zeit besonders gemacht haben. Eure Fragen, eure Gedanken, eure Ehrlichkeit. Die Gespräche zwischendurch, das gemeinsame Lachen, aber auch die ruhigeren Momente, in denen es um mehr ging als nur das nächste Thema. Ihr habt diese Zeit auch für uns zu etwas besonderem gemacht. Vielleicht waren wir als Teamerinnen manchmal auch ein bisschen streng oder haben euch Dinge zugemutet, auf die ihr nicht immer Lust hattet. Aber wir hoffen, ihr habt gemerkt: das kam nie, weil es uns egal war, sondern genau im Gegenteil: Weil ihr uns wichtig seid.

Und heute stehen wir hier und können sagen: wir sind stolz auf euch. Wirklich. Auf jeden einzelnen von euch. Ihr habt euch entwickelt, ihr seid gewachsen, ihr habt euch eingebracht. Und jeder von euch bringt etwas ganz eigenes mit.

Deshalb ist es uns ganz wichtig, euch das mitzugeben: ihr seid gut so wie ihr seid. Ihr müsst nicht perfekt sein, ihr müsst nicht alles wissen. Ihr müsst nicht immer stark sein. Ihr dürft Fragen stellen, zweifeln, euren eigenen Weg suchen und diesen auch finden. Und genau darin liegt so viel Stärke.

Lasst euch nicht einreden, dass ihr euch verbiegen müsst, um irgendwo dazuzugehören. Ihr braucht nicht diese eine Jacke oder genau das Paar Schuhe nur weil alle anderen das auch haben. Ihr seid einzigartig, richtig und gewollt, so wie ihr seid. Also bleibt neugierig, bleibt ehrlich, bleibt mutig. Und bleibt vor allem ihr selbst.

Die Konfirmation heute ist kein Ende. Es ist eher ein Übergang oder ein Anfang. Ein Schritt weiter auf eurem Weg. Vielleicht fühlt sich das gerade in diesem Moment noch gar nicht so groß oder besonders an, aber es ist ein Moment, an denen ihr euch mit Sicherheit zurück erinnern werdet.

Und egal, wie dieser Weg für euch weitergeht: ihr geht ihn nicht allein. Gott geht mit euch. In den Momenten, in denen alles leicht ist und in denen, in denen es schwer ist.

Wir sind unglaublich dankbar dafür, dass wir euch begleiten durften. Dass wir euch kennen lernen durften. Und dass wir ein Stück eures Lebens/eures Weges gemeinsam gegangen sind. Ihr habt nicht nur etwas mitgenommen, ihr habt auch uns geprägt. Bleibt mutig, auch wenn ihr Angst habt. Bleibt neugierig, auch wenn ihr nicht sofort eine Antwort findet. Bleibt stark, aber wisst, dass ihr nicht alles allein tragen müsst. Und bleibt euch selbst treu, denn genauso seid ihr richtig.

Alles Gute für euren weiteren Weg und Gottes Segen für alles, was kommt.

RUND UM DIE BIBEL**Bibelkreis**

Gemeindehaus, Marktplatz 6
19.30 Uhr, 23.06.26 | 22.07.26
Friederike Berg, Tel. 4531381

Internationaler Bibelkreis

1. u. 3. Samstag im Monat, 12 Uhr,
Gemeindehaus, Marktplatz 6
Pfr. Bökemeier

Bibelfrühstück

Dienstags, 10.30 Uhr
Christuskirche

Brot und Bibel

Jeden 3. Donnerstag im Monat, 18 Uhr,
Taufkapelle der Christuskirche,
Bismarckstraße 16, Pfrn. i.R. Niehaus
Infos bei Interesse, Tel. 0170/4620260

OFFENE TREFFS**Kreativ(t)räumchen**

Donnerstags 16-18 Uhr
Versöhnungskirche,
Martin-Luther-Straße 39
04.06. | 18.06. | 02.07. | 16.07.

Frühstückstreff Christuskirche

Donnerstags 9 Uhr
Sabine Tudge, Tel. 302435

Abendkreis

Jeden 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr
Taufkapelle der Christuskirche
Pfr. Schmidpeter, Tel. 3019708

Teestübchen am Markt

Donnerstags, 9.30 - 12 Uhr
Gemeindehaus am Markt

Frauentreff am Markt

Dienstag 09.06., 16 Uhr, Gemeinde-
haus am Markt | Heide Goroll,
Tel. 32366 und Inge-Lore Brakemeier,
Tel. 59920

Männer-Kochgruppe

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 19 Uhr
Gemeindehaus am Markt,
L. Pomplun, Tel. 20917

Gesprächskreis am Markt

2. und 4. Mittwoch im Monat, 15 Uhr
Gemeindehaus am Markt
10.06. | 24.06. | 08.07. | 22.07.

Kreatives Gestalten mit Ton

Donnerstags 17 Uhr, Gemeindehaus
der Versöhnungskirche, Kosten 5 €
11.06. | 25.06. | 09.07. | Sommerferien

Die blaue Pause

2. u. 4. Dienstag im Monat, 15 Uhr
Taufkapelle der Christuskirche
09.06. | 23.06.

SENIORENGRUPPEN**Seniorenbegegnung
Brokhausen**

Jeden 1. Montag im Monat,
Schützenhaus, 15 Uhr,
01.06. | 06.07.

Kaffee und Klönen

Jeden 3. Mittwoch im Monat, 15 Uhr
Gemeindehaus Remmighausen
17.06. | 15.07.

Seniorenkreis Pauluskirche

Mittwochs, 15 - 16.30 Uhr
17.06. Pfr. Onyou Kim stellt Südkorea
vor | 15.07. Sommerträume

GEMEINWESENARBEIT**Mittagstisch**

Freitags 13 - 14 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-
Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401

Lebensmittelausgabe

Montags 14.30 - 15.30 Uhr
Versöhnungskirche, Martin-Luther-
Straße 39; Holger Nagel, Tel. 4567401
(für Inhaber des Sozialpasses)

Sozial- und Familienberatung

Dienstags u. donnerstags, 9.30 - 11 Uhr,
Versöhnungskirche, Martin-Luther-
Straße 39 | Holger Nagel, Tel. 4567401
und nach Vereinbarung

GASTGRUPPEN**Anonyme Alkoholiker**

Montags 19 Uhr, Versöhnungskirche,
Martin-Luther-Straße 39

Leuchtturm e.V.

Wir begleiten trauernde Kinder und
Jugendliche; Martin-Luther-Straße 39 a
Tel. 9435429, info@leuchtturm-lippe.de

Kreativ (T) räumchen
Donnerstags im Cafe Kost-Bar
von 16.00 – 18.00 Uhr



Die nächsten Termine sind:

18.06. Taschen nähen
02.07. Grundlagen Amigurumi
16.07. Patchwork
- Sommerferien -
03.09. Aquarellbilder

Im Gemeindehaus der ev.-ref.
Kirchengemeinde
Detmold-West, Martin-Luther-Str. 39.

Wir freuen uns auf Sie

SPORTANGEBOTE

Tanz und Gymnastik für Senioren

Donnerstags 9.30 - 11 Uhr
CVJM-Haus, Wiesenstraße 5a
Leitung: Maria Sieger, Tel. 999188

Tanzkreis

Seniorentanz macht Freu(n)de
Montags, alle 2 Wochen, 10 - 11.30 Uhr
Gemeindehaus am Markt,
Regina Bendlage, Tel. 28412
01.06. | 15.06. | 29.06. | 13.07. | 27.07.

MUSIK

Posaunenchor CVJM

Montags 19.45 Uhr, Talstraße 2
Matthias Kuhfuß, Tel. 4640 08
www.posaunenchor-detmold.de

Posaunenchor Detmolder Blech

Dienstags, 19.30 Uhr
Christuskirche Detmold
Thomas Görg, Tel. 052575062936

Chor der Erlöserkirche

Montags 19.30 Uhr, Gemeindehaus
am Markt, Leonie Deutschmann,
l.deutschmann@kirche-detmold.de

Kinderchor Detmold-West

Freitags ab 17 Uhr; Christuskirche,
Bismarckstraße 16 | Mario Planken,
Tel. 0175 8166068,
mario.planken@gmx.de

Kantorei Christuskirche

Freitags 19.50 Uhr
Pauluskirche, Jerxer Straße 3
Burkhard Geweke, Tel. 05222 580014

„Cantiamo“-Lasst uns singen

Freitags 18 Uhr; Pauluskirche, Jerxer Str. 3,
Burkhard Geweke, Tel. 05222 580014

Gospelchor „Singing for Joy“

Montags 19.30 Uhr, Versöhnungskirche,
Martin-Luther-Str. 39; Irina Trutneva

Gospelchor**„S[w]inging for freedom“**

Donnerstags 19.30 Uhr,
Gemeindehaus Remmighausen
Leonie Deutschmann,
l.deutschmann@kirche-detmold.de

ALTENHEIMGOTTESDIENSTE

Altenheim Dolzerteich

1. Donnerstag im Monat, 16 Uhr
mit Abendmahl;
28.05. Pfr. Kruschke (vorverlegt wegen
Fronleichnam) | 02.07. Pfrn. Lese-
mann | 06.08. Pfr. Kruschke

Haus Hoheneichen

Freitag, 16 Uhr
19.06., Pfr. Frank Erichsmeier
10.07., Vikar Thimo Beier

Fürstin-Pauline-Stiftung

Freitags, Haus I: 9.30 Uhr
Haus II: 10.15 Uhr

Seniorenheim Klüt

Mittwochs, DRK-Haus, 10.30 Uhr
Pfrn. Rieke-Kochsiek,
17.06. | 15.07.

**Diakonissenhaus
Andachtsraum Sophienstraße**

10 Uhr
14.06. Pfr. i. R. Hörster
12.07. Pfr. i. R. Stecker
09.08. Pfrn. i. R. Niehaus

Domizil an der Werre

2. Donnerstag im Monat, 10.15 Uhr
11.06. | 09.07.

**Seniorenzentrum
Elisabethstraße Diakonis**

Freitags 10 Uhr, in der Cafeteria
12.06. | 26.06. | 17.07. | 14.08.

ANDERE GOTTESDIENSTE

Ökumenisches Friedensgebet

Freitags 18 Uhr, Erlöserkirche

Gehörlosengottesdienst

Jeden 3. Sonntag mit Pfr. Sundermann,
15 Uhr, Erlöserkirche

Abendsegen

Dienstags, 18 Uhr
Immanuelkirche, Mühlenstraße 16

GHANAISCHER GOTTESDIENST

Sonntags, 13.30 Uhr, Christuskirche
am 1. | 2. | 4. und 5. So. im Monat

INT. SUNDAY FELLOWSHIP

Zur Zeit keine Termine.

KLINIKUM-GOTTESDIENSTE

Sonntags, 9.30 Uhr
07.06.2026, ev. Gottesdienst
14.06.2026, ev. Gottesdienst
21.06.2026, ev. Gottesdienst
28.06.2026, kath. Gottesdienst
05.07.2026, ev. Gottesdienst
12.07.2026, kath. Gottesdienst
19.07.2026, ev. Gottesdienst
26.07.2026, ev. Gottesdienst



Pfarrer/Pfarrerin West



Pauluskirche Christuskirche

Stefanie
Rieke-Kochsiek
Jerxer Straße 3
32758 Detmold
05231 302059
stefanie.rieke-kochsiek@
pfr.lippische-landeskirche.de



Versöhnungskirche Christuskirche

Stephan
Schmidtpeter
Martin-Luther-Str. 39
32756 Detmold
05231 3019708
stephan.schmidtpeter@
pfr.lippische-landeskirche.de



Beide Kirchen- gemeinden

Dr. Onyou Kim
Marktplatz 6
32756 Detmold
0163 1395952
onyou.kim@
pfr.lippische-
landeskirche.de

Pfarrer/Pfarrerin Ost



Bezirk I

Frank
Erichsmeier
Marktplatz 6
32756 Detmold
05231 28326
Pfr.Erichsmeier@
kirche-detmold.de



Bezirk II

Mareike
Lesemann
Marktplatz 6
32756 Detmold
05231 6023006
0175 5979719
Pfrn.Lesemann@
kirche-detmold.de



Bezirk II

Vikarin
Kirsten Albrecht
Marktplatz 6
32756 Detmold
01525 3436150
albrecht@
kirche-detmold.de

Küsterinnen

Sabine Tudge · 05231 302435
Eike Doenecke · 0151 10900735

Hausmeister

Zarko Anicic · 0152 31747633

Gemeindebüro

Silvia Grass · 05231 999666
Martin-Luther-Straße 39 · 32756 Detmold
Di 9-11.30 Uhr, Mi. 13-15 Uhr, Do 14-16 Uhr
gemeindebuero@kirchedetmoldwest.de

Rechnungsführung

Christine Böhm · 05231 999667
Kirchenkasse@kirchedetmoldwest.de

Kantor

Burkhard Geweke · 05222 580014
Burkhard.Geweke@kirchedetmoldwest.de

Kinder- und Jugendarbeit

Simone Schröder (derzeit nicht im Dienst)
Fragen an gemeindebuero@kirchedetmoldwest.de

Sozial- und Familienberatung

Holger Nagel · 05231 4567401
Martin-Luther-Str. 39, 32756 Detmold
Sozialarbeit@kirchedetmoldwest.de

Bankverbindung

Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold West,
KD-Bank · IBAN DE76 3506 0190 2002 3800 16

www.kirchedetmoldwest.de

Ev. Studierendenseelsorge

Pfr.i.R. Maik Fleck, 0151 14573722
esg@lippische-landeskirche.de

Küsterin

Helene Helmut · 0176 61065937

Hausmeister

Waldemar Helmut · 0176 61065936

Gemeindebüro

Christine Böhm · 05231 938830
Marktplatz 6 · 32756 Detmold
Mo, Do, Fr 9-11 Uhr, Di 15-17 Uhr
gemeindebuero@kirche-detmold.de

Kantorin

Leonie Deutschmann
l.deutschmann@kirche-detmold.de

Familienzentren im Verbund

„Morgenstern“ In der Fried 8a, 05231 59323
„Schatztruhe“ Talstr. 4, 05231 5409

Kinder- und Jugendarbeit

Mahboubeh Jaberi
jugend@kirche-detmold.de

Bankverbindung

Ev.-ref. Kirchengemeinde Detmold Ost,
Sparkasse Paderborn-Detmold,
IBAN DE07 4765 0130 0000 0451 20

www.kirche-detmold.de

Diakonie ambulant gGmbH

Diakoniestation Detmold, Röntgenstraße 16, 32756 Detmold,
05231 22211, www.diakonie-ambulant.de